

Systemtest

Reviewteam: 2-2

Kopp Markus: 1518336

Proksch Daniel: 1437739

Softwareteam: 2

Proseminargruppe: 1

Datum: 07.06.2017

1. Zusammenfassung

Beim vorliegenden System handelt es sich um ein durchaus mit Fachwissen erstelltes Management-Tool, das aktuell noch unter einigen Fehlern und Problemen sowie unter seinem doch sehr mauen und kahlen Design leidet. Ein paar Anforderungen an das System wurden nicht erfüllt, zudem widersprechen Teile der Funktionalität ein wenig der Funktionsweise dieses Tools. Die Usability ist durchaus verbesserungswürdig und benötigt noch einige Arbeitszeit, die Performanz ist hingegen erwartungsgemäß.

2. Funktionalität

Ein Großteil der geforderten Funktionen wurden akkurat umgesetzt, zudem wurde mit dem Nachrichtensystem für Nutzer auch ein Sonderfeature umgesetzt. Leider fehlt zum aktuellen Zeitpunkt die Möglichkeit für Eltern, Bezugspersonen anzulegen und zu editieren. Nach dem Anlegen müssen die Angestellten zudem das neue Profil bestätigen, diese Funktion wurde wohl aktuell ebenfalls noch nicht implementiert.

Ebenfalls nicht der Anforderung entsprechend präsentiert sich die Erstellung von neuen Kindern, die aktuell nur für den Admin und die Eltern freigeschaltet ist und führt bei den Eltern beim Abschluss zu einer Access Denied Fehlermeldung. Die Zuweisung dieser Funktion zum Admin erscheint sinnvoll, jedoch sollte statt den Eltern der Angestellte für diese Aufgabe verantwortlich sein. Dies sollte nachgebessert werden.

Wenn ein Feld nicht oder gar falsch ausgefüllt wird, werden treffende Fehlermeldungen ausgegeben. Leider ist die Überprüfung der User-Eingaben an manchen Stellen deutlich zu strikt, so lassen sich allgemein keine Telefonnummern eintragen, die nach der Vorwahl nicht genau über 7 Stellen verfügen.

Ein Datenaustausch mit anderen Systemen bietet das vorliegende System nicht, somit ist dieser mögliche Aspekt einer Web-App nicht testbar. Die PDF- und CSV-Exporte funktionieren erwartungsgemäß, das Senden von E-Mails klappt ebenfalls.

3. Performanz

Die Performanz des Systems ist aktuell als sehr gut einzuschätzen. Es sind keine wirklichen Ladezeiten zu merken, jedoch sind auch nicht wirklich Funktionen vorhanden, die solche rechtfertigen würden. Ob das System im Sinne der Performanz gut skaliert, ist nicht wirklich testbar.

4. Usability

Die Usability des vorliegenden Systems lässt leider aktuell noch zu wünschen übrig. So wurde sich bei User-Interface nicht ganz auf die Einhaltung des deutschen Sprachgebrauchs festgelegt, wodurch aktuell noch sehr viele englischsprachige Labels und Meldungen im System zu finden sind. Dies sollte auf jeden Fall noch überarbeitet werden.

Ebenso werden sowohl von Eltern als auch von Angestellten an einigen Stellen sehr viele Eingaben gefordert. Wie bereits oben erwähnt, ist die automatische Anmeldung der Kinder

anhand von Wochentagen aktuell noch nicht möglich; dies gilt ebenfalls für die Maximalbelegungen der einzelnen Tage. Hier eine manuelle Eingabe dieser elementaren Bestandteile des Systems durch Eltern als auch Angestellte vorauszusetzen, ist als nicht wirklich nutzerfreundlich zu klassifizieren.

Die einzelnen Elemente sind größtenteils simpel genug, um übersichtlich zu sein. Dies gilt jedoch leider nicht für die ganz langen Schaltflächen, die nur über einen schwer sichtbaren Button auf der ganz rechten Seite zu öffnen sind. Hier sollte eventuell ein anderes Tool verwendet oder ein Reskin des Tools vorgenommen werden.

5. Detaillierte Kommentare

Bei der Erstellung von Benutzern liegt eine gewisse Inkonsistenz vor. Während bei der Erstellung von Parents einige Details verpflichtend eingetragen werden müssen und das eingegebene Passwort bestätigt werden muss sowie geprüft wird, reicht bei Angestellten der Kinderkrippe ein Vor- und Nachname sowie ein Passwort mit vollkommen beliebiger Länge oder Form. Zudem ist die Erstellung der Angestellten unverständlicherweise nicht unter dem Reiter "Nutzer erstellen" zu finden. Die Erstellung der beiden Nutzertypen sollte positionell und inhaltlich angeglichen werden.

Allgemein erscheint die Eingabe eines Passworts für ein Elternteil durch den Admin oder Angestellten nicht wirklich sinnvoll, erst recht nicht mit verdecktem Text und Bestätigung durch Wiederholung. Da der Nutzer doch eh sein Passwort per Mail erhält, sollte hier definitiv ein zufälliges Passwort verwendet werden, das dann schon automatisch über die nötige Länge verfügt. Über eine Einführung dieses Systems samt Mail für Angestellte sollte zudem ebenfalls nachgedacht werden. Das Fehlen der Möglichkeit für den Nutzer, sein Passwort zu ändern, ist auch durchaus ein Streitpunkt, würde aber ein durchaus wichtiges Komfort-Feature darstellen. Des Weiteren benötigt das Passwort der User mindestens 7 Zeichen, in der Fehlermeldung wird hingegen von 6 Zeichen gesprochen.

Ein weiteres Problem liegt bei den Daten im User-Interface vor. So fehlt eine eindeutige Darstellungsform der Daten; es wird konstant zwischen "dd-mm-yyyy" (z.B. Kinderstammblatt) und "mm/dd/yy" (z.B. Tagesplaner) gewechselt. Zudem fehlt bei der Eingabe von Daten an vielen Stellen der aufklappende Kalender, der doch allgemein als recht angenehm empfunden wird.

Das Löschen bzw. Deaktivieren von Personen ist ebenfalls im aktuellen Zustand noch nicht voll funktionstüchtig. So fehlt das Löschen oder Deaktivieren von Kindern komplett. Das Löschen oder Deaktivieren von Nutzern ist zwar in der Nutzer-Verwaltung für den Admin vorhanden, jedoch hat der Button samt Bestätigung keine Funktion. Die Möglichkeit, abgemeldete Kinder wieder anzumelden, ist ebenfalls noch nicht vorhanden.

Ganz allgemein sollte man sich noch Gedanken machen, ob das abkapseln der gesamten User-Verwaltung zum Admin wirklich sinnvoll ist. Eine Bearbeitung oder wenigstens Übersicht der Eltern sollte normalerweise für einen Angestellten schon aufrufbar sein. Eine Liste mit allen Kindern für Angestellte oder Admins ist ebenso nicht vorhanden. Letztere sollte unbedingt nachgebessert werden.

Weitere Probleme bringt die Verwaltung der Aufgaben mit sich. So ist es aktuell noch möglich, Aufgaben mit einer negativen Anzahl an nötigen Personen zu erstellen. Ebenso können falsch angelegte Aufgaben nicht mehr gelöscht werden und durch das Öffnen und

Schließen des Zuweisungs-Fensters entstehen stellenweise etwas seltsame Darstellungen der User-Tabellen. Zudem gibt es einen Fehler, der entsteht, wenn versucht wird eine Einzeltages-Aufgabe mit dem Datum vor dem jetzigen anzulegen und nach der Fehlermeldung das Fenster schließt, um eine wiederholende Aufgabe anzulegen. Daraufhin kann trotz Richtiger Datumseingabe die Aufgabe nicht angelegt werden.

Die Bearbeitung des Kindes für die Eltern liegt aktuell unter dem Menüpunkt "Kinderstammblatt", was etwas verwirrend sein kann. Zudem scheint die Bearbeitung oder das spätere Hinzufügen von Bildern für die Kinder nicht möglich zu sein. Auch der Name der Kinder ist nicht wirklich praktisch, dies sollte wenn möglich auf einen richtigen Vor- und Nachnamen angepasst werden.

Weitere Probleme finden sich bei der Erstellung von Kindern durch die Eltern. Diese sollte (wie bereits erwähnt) allgemein nicht möglich sein, und dies ist wohl auch einem Teil des Teams bewusst, denn es wird nach Ausfüllen des Formulars eine "Access Denied"-Meldung angezeigt. Zudem ist es eventuell recht problematisch, dem Erziehungsberechtigten die Zuweisung des neuen Kindes zu allen Usern zu ermöglichen. Diese sollten nicht komplett aufgelistet werden. Die Erstellung der Kinder benötigt somit diverse Veränderungen.

Der Kalender und der Tagesplaner weisen kleinere Fehler auf. So ist allgemein keine Konfiguration außer der maximalen Tagesbelegung möglich, das könnte man eventuell noch etwas hinzufügen. Zudem wird der Geburtstag eines Kindes im Tagesplaner nur am Tag der Geburt des Kindes angezeigt, also wird fälschlicherweise ebenso das Jahr beachtet. Einen CSV-Export scheint es aktuell nur in der Monatsansicht zu geben, dies könnte man auch auf die Tages- und Jahresansicht ausweiten.

Ein weiteres Problem existiert beim erstmaligen Einloggen mit einem neu erstellten Erziehungsberechtigten. Dort werden nämlich unter "Meine Daten" erstmal die Daten vom Ersteller und nicht vom User angezeigt. Die Mail, die die User zugesendet bekommen, wird zudem aktuell noch von der Mail-Adresse "timetracker.evs@gmail.com" versendet. Hier sollte eine neuer Gmail-Account erstellt werden.

Die letzten beiden Probleme sind eher unschön als schlimm. So kommt der Nutzer nach einem Logout auf eine Invalid-Session anstatt auf die Login-Seite. Zudem unterstützt der PDF-Export aktuell keine Umlaute. Diese beiden Fehler sollten eventuell behoben werden.